



Dezentrales Fortbildungsprogramm 2024 für die Lehrbeauftragten der DHBW Heidenheim

ZENTRUM FÜR HOCHSCHULDIDAKTIK UND LEBENSLANGES LERNEN



Grußwort: An alle Lehrbeauftragten der DHBW Heidenheim

Liebe Lehrende der DHBW Heidenheim,

die kontinuierliche Entwicklung der didaktisch-methodischen Qualifizierung ist eine der tragenden Säulen des Konzepts der Dualen Hochschule Baden-Württemberg. Wie in der Vergangenheit bieten wir auch in diesem Jahr speziell für unsere nebenberuflichen Dozentinnen und Dozenten mehrere Seminare in Heidenheim an:

- Grundlagen der Hochschuldidaktik (eintägig)
- Stimme in der Lehre (halbtägig)
- Körpersprache in der Lehre (halbtägig)

Weitere interessante Online-Angebote finden Sie auf unserer neuen Weiterbildungsplattform „ZHL Bildungswelt“. Haben wir Ihr Interesse geweckt? Nutzen Sie das Wissen unserer „Lehrexperthen“ für Ihre Veranstaltungen.

Die Fortbildungsgebühr wird – wie in der Vergangenheit – vollständig von der DHBW Heidenheim übernommen. Dies erfordert eine hohe Verbindlichkeit Ihrerseits bei der Anmeldung. Die Anmeldung erfolgt über die neue Weiterbildungsplattform „ZHL Bildungswelt“. Hierzu müssen Sie sich erstmalig registrieren und können dann auf das hochschuldidaktische Angebot für Ihre Lehrzwecke zugreifen (siehe „Anmeldung“, nächste Seite). Die Plätze werden in der Reihenfolge der Anmeldungen vergeben. Wir empfehlen Ihnen daher eine zeitnahe Anmeldung. Zögern Sie nicht, sondern melden Sie sich am besten gleich an!

An dieser Stelle bedanken wir uns auch im Namen unserer Kolleginnen und Kollegen, Studierenden sowie Dualen Partnern sehr herzlich für Ihr Engagement an der DHBW Heidenheim. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und wünschen Ihnen schon jetzt interessante und erkenntnisreiche Fortbildungstage in Heidenheim.



Prof. Dr. Alexander Rief
*Beauftragter für Hochschuldidaktik
DHBW Heidenheim*



Prof. Dr. Marcus Hoffmann
*Prorektor Studium und Lehre
DHBW Heidenheim*

Anmeldung ZHL-Bildungswelt

(<https://zhl-bildungswelt.dhbw.de>)

Fall 1:
 Sie haben noch keinen
 Zugang zur ZHL-Bildungswelt



Kontaktformular ausfüllen

Sie erhalten eine Bestätigungsmail*
 Bitte klicken Sie auf „Registrierung abschließen“

Registrierung erfolgreich abgeschlossen

Bitte weiter mit Anmeldeablauf „Fall 2“



Fall 2:
 Sie haben bereits einen
 Zugang zur ZHL-Bildungswelt

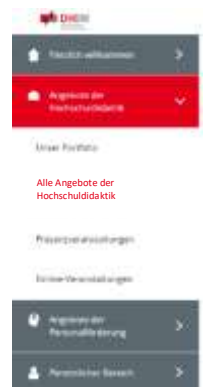


„Alle Angebote der Hochschuldidaktik“
 Auswählen

Filter setzen
 (Veranstaltungsort „DHBW Heidenheim“)

Kurs auswählen

Anmeldung durchführen



Nach erfolgreicher Anmeldung wird eine Bestätigungsmail versendet

*sollten Sie keine Bestätigungsmail erhalten haben oder sonstige Probleme bei der Registrierung/Anmeldung auftreten, wenden Sie sich gerne an hochschuldidaktik@cas.dhbw.de

Jahresprogramm 2024 für die Lehrbeauftragten der DHBW Heidenheim

Übersicht

„Eintauchen in die spannende und bereichernde Aufgabe als Lehrende*r“ – Grundlagen der Hochschuldidaktik am 08.07.2024	4
Körpersprache in der Lehre am 17.09.2024 vormittags	5
Stimme in der Lehre am 17.09.2024 nachmittags.....	6
Infos zur Seminarleitung: Martina Richter	7
Infos zur Seminarleitung: Dorothea Gädeke	8

Vorbehaltlich organisatorischer Änderungen

*„Eintauchen in die spannende und bereichernde Aufgabe als Lehrende*r“ – Grundlagen der Hochschuldidaktik am 08.07.2024*

Ausgangslage

Der Lehrauftrag ist angenommen, man freut auf die Zusammenarbeit mit den jungen Menschen und je näher die Veranstaltung rückt, desto drängender werden die folgenden Fragen:
Wie gestalte ich eigentlich die Lehrveranstaltung? Wie kann ich die Studierenden in ihrem Lernprozess bestmöglich unterstützen? Was kann ich zur Erreichung der Lern-/Kompetenzziele beitragen? Wie stelle ich mich als Lehrperson auf? Wie kann ich mit den Studierenden interaktiv arbeiten?

Folgende Themen stehen daher im Vordergrund dieses Workshops:

- Reflexion der eigenen Rolle als Lehrperson
- Didaktische und lernpsychologische Grundlagen
- Impulse zur Planung einer Lehrveranstaltung, Stoffreduktion und Formulierung von Lernzielen
- Aktivierende Lehr-Lernmethoden

Lernziele

Nach dem Workshop: Teilnehmer*innen ...

- sind sich ihrer Rollen als Lehrperson bewusst.
- haben ihre eigene Lehr- und Lernvorstellungen und -erfahrungen reflektiert und ausgetauscht;
- kennen die wichtigsten (Erfolgs)Faktoren für Vorbereitung, Durchführung und Auswertung einer Lehrveranstaltung;
- kennen die Grundlagen der Didaktik und der Lernpsychologie;
- haben ihr Methodenrepertoire bereichert;

Arbeitsform

Methodisch lebt dieser Workshop vom Mitmachen, Mitgestalten und dem lebendigen Lernen. Die Erwartungen und Wünsche der Teilnehmerinnen und Teilnehmer finden hierbei Berücksichtigung.

- Impulse durch Trainer*in
- Kleingruppenarbeit
- Moderierter Erfahrungsaustausch

Hinweis: Dieser Workshop entspricht teilweise einer verdichteten Form der Reihe Lehrkolleg I-IV. Bitte beachten Sie, dass es zu Überschneidungen kommen kann. Wenn Sie sich intensiver mit der Lehre befassen wollen, empfehlen wir die Teilnahme an dem Lehrkolleg.

Seminarleitung: Frau Martina Richter

Organisatorisches:

- Termin: Montag, 08.07.2024
- Dauer: 9.00 – 17.30 Uhr
- Ort: DHBW Heidenheim, Gebäude Marienstraße 20, 89518 Heidenheim

Körpersprache in der Lehre am 17.09.2024 (vormittags)

Ausgangslage

Die Arbeit von Lehrkräften hat - neben dem fachlichen Wissen - auch viel mit Performance zu tun. Sobald ich im Unterrichtsraum oder auf dem Bildschirm erscheine, kann ich das ruhig als einen „Auftritt“ im klassischen Sinne begreifen. Wer sich an eine besonders beeindruckende schauspielerische Leistung in einem Theaterstück oder im Film erinnert und versucht, die Details zu analysieren, wird feststellen, dass das Eindrückliche und Wesentliche die authentische Präsenz und der Kontakt in Zusammenspiel sind. Dies sind handwerkliche Grundlagen des Schauspieler*innenberufs. Sie sind erlernbar auch für Nicht-Schauspieler*innen. In diesem Workshop übertragen wir Arbeitstechniken der Schauspielkunst auf die Situation von Lehrenden und erforschen, was für die einzelne Person individuell und situativ jeweils stimmig ist.

Lernziele

- Was macht einen „gelungenen Auftritt“ aus?
- Die Wichtigkeit von Körpersprache
- Wie kann ich den physischen Raum bestmöglich nutzen?
- Wie kann ich Überraschungsmomente in Vorträge einbauen?
- Den Boden für spontane Reaktionen bereiten: Improvisieren lernen
- Kontakt-Zusammenspiel

Arbeitsform

- Methoden des Handwerks für Schauspieler*innen, aus Ausbildung und Bühnenpraxis
- Gruppen- und Soloarbeit mit gegenseitigem Feedback
- Arbeit mit für Sie relevanten Texten (geplanten und improvisierten)

Gegen Ende des Tages bietet Frau Gädeke für Interessierte ein individuelles Feedback an.

Seminarleitungen: Dorothea Gädeke

Organisatorisches:

- Termin: Dienstag, 17.09.2024
- Dauer: 9.00 – 12.30 Uhr (bitte beachten Sie: Nachmittags findet das Seminar zum Thema Körpersprache statt, s. nächste Seite)
- Ort: DHBW Heidenheim, Gebäude Marienstraße 20, 89518 Heidenheim

Stimme in der Lehre am 17.09.2024 (nachmittags)

Ausgangslage

Die Arbeit von Lehrkräften hat - neben dem fachlichen Wissen - auch viel mit Performance zu tun. Sobald ich im Unterrichtsraum oder auf dem Bildschirm erscheine, kann ich das ruhig als einen „Auftritt“ im klassischen Sinne begreifen. Wer sich an eine besonders beeindruckende schauspielerische Leistung in einem Theaterstück oder im Film erinnert und versucht, die Details zu analysieren, wird feststellen, dass das Eindrückliche und Wesentliche die authentische Präsenz und der Kontakt in Zusammenspiel sind. Dies sind handwerkliche Grundlagen des Schauspieler*innenberufs. Sie sind erlernbar auch für Nicht-Schauspieler*innen. In diesem Workshop übertragen wir Arbeitstechniken der Schauspielkunst auf die Situation von Lehrenden und erforschen, was für die einzelne Person individuell und situativ jeweils stimmig ist.

Lernziele

- Was macht einen „gelungenen Auftritt“ aus?
- Sprachliche, stimmliche und rhetorische Präsenz
- Wie kann ich Überraschungsmomente in Vorträge einbauen?
- Den Boden für spontane Reaktionen bereiten: Improvisieren lernen
- Kontakt-Zusammenspiel

Arbeitsform

- Methoden des Handwerks für Schauspieler*innen, aus Ausbildung und Bühnenpraxis
- Gruppen- und Soloarbeit mit gegenseitigem Feedback
- Arbeit mit für Sie relevanten Texten (geplanten und improvisierten)

Gegen Ende des Seminars bietet Frau Gädeke für Interessierte ein individuelles Feedback an.

Seminarleitungen: Dorothea Gädeke

Organisatorisches:

- Termin: Dienstag, 17.09.2024
- Dauer: 13.30 – 17.00 Uhr (bitte beachten Sie: Vormittags findet das Seminar zum Thema Körpersprache statt, s. vorherige Seite)
- Ort: DHBW Heidenheim, Gebäude Marienstraße 20, 89518 Heidenheim

Infos zur Seminarleitung: Martina Richter



Lebenslauf

- 2009 bis heute: selbstständige Trainerin für Didaktik, Methoden- und Sozialkompetenzen, Moderatorin für Workshops (z.B. Strategie, Innovation, Reorganisation, Teamentwicklung) und Prozessbegleiterin (Change Projekte)
- 2003-2008: Unternehmensberatung (Strategieberatung: Markteintritt in China)

Hochschulabschlüsse

- Pforzheim Graduate School, Pforzheim
MBA International Consulting (Teilzeitstudium)
Abschluss 2003: MBA International Consulting (1,7)
- Pforzheim University of Applied Sciences, Pforzheim
Betriebswirtschaftslehre, Schwerpunkt Personalmanagement
Abschluss 2003: Diplombetriebswirtin (FH) (2,0)

Weiterbildung

- bikablo® basics – Visual Facilitating (2/2018)
- bikablo® basics - Visualisieren für Einsteiger (6/2017)
- Seminarteilnehmer „Lehrkollegs I“ ZHL Heidenheim (9/2014)
- Seminarteilnehmer „Grundlagen der Hochschuldidaktik (P100)“ im Rahmen von ProLehre an der TU München (12/2009)

Methoden oder didaktische Konzeption

- Impulsreferate zu Modellen, inhaltliche Impulse
- Sensibilisierungsübungen zur Selbsterfahrung und Erkenntnis
- Gesteuerte Gruppen- und Einzelarbeit zur Bearbeitung von Fragestellungen
- Moderierter Erfahrungsaustausch, kollegiale Beratung und Feedback
- Begleitung des individuellen Transfers auf die eigene Situation

Haltung/ Ideal/ Was Sie sonst noch sagen wollen

Mein Anspruch an mich selbst: Authentisch, mit Herzlichkeit, Humor, Struktur, Flexibilität und Zielorientierung gemeinsames Lernen ermöglichen und das (vor)leben, was ich trainiere.

Infos zur Seminarleitung: Dorothea Gädeke



Lebenslauf:

- 3-jährige Ausbildung zur staatl. geprüften Atem-Sprech-und Stimmlehrerin
- Seit 2006 Stimmtherapeutin am Freiburger Institut für Musikermedizin
- Seit 2006 Auftrittscoach für Darsteller aller Sparten von Theater Freiburg
- Unterrichtet Fortbildungen und Coachings zum Thema „Präsenz“ für Lehrer, Führungskräfte, Priester, Moderatoren, Hochschulen u.A.
- Kontinuierliche Tätigkeit als Radiosprecherin für SWR, WDR, Deutschlandradio, Hörbücher, Live- Lesungen

Formale Qualifikationen:

- Schauspielstudium Folkwangschule Essen und Ecole de Theatre Lecoq in Paris
- Staatl. gepr. Atem-Sprech-und Stimmlehrerin CJD Schule Schlaffhorst-Andersen
- 3-jährige berufsbegleitende Fortbildung am Lichtenberger Institut für angewandte Stimmphysiologie, hat Lehrbefugnis der Methode

Ihr Motto in einem Satz: *Es darf gelacht werden!*

Duale Hochschule Baden-Württemberg Heidenheim
Baden-Württemberg cooperative State University
Marienstraße 20
89518 Heidenheim



www.heidenheim.dhbw.de

Besuchen Sie auch unsere Social Media-Kanäle:

